

4. Sitzung  
zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung  
der Stadt Aurich

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S 576), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 22.09.2022 (Nds. GVBl. S. 588) und der §§ 1, 2 und 3 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) vom 20.04.2017 (Nds. GVBl. S. 121), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 24.10.2019 (Nds. GVBl. S. 309) hat der Rat der Stadt Aurich in seiner Sitzung am 22.02.2024 folgende Satzung beschlossen:

**Artikel I**  
**Änderung der Satzungsbestimmung**

1. § 7 Abs. 3 „Steuersätze“ erhält folgende Fassung:  
Bei der Spielgerätsteuer mit Gewinnmöglichkeit in den Fällen des § 6 Abs. 6 und 7 beträgt der Steuersatz 25 v. H. des Einspielergebnisses, mindestens jedoch für jedes Gerät und für jeden angefangenen Kalendermonat bei Aufstellung

- |   |          |
|---|----------|
| a) In Gaststätten, Kantinen oder ähnlichen Räumen | 60,00 €  |
| b) In Spielhallen                                 | 150,00 € |

**Artikel 2**  
**Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung zum 01.04.2024 in Kraft

Aurich, den 23.02.2024

Gez.

Feddermann  
Bürgermeister